



Kreis Mettmann  
Der Kreistag

Ausschuss für Umweltschutz, Landschaftspflege und Naherholung, Bau-  
und Planungsausschuss

---

|                    |                                  |
|--------------------|----------------------------------|
| Es informiert Sie: | Roland Schmidt                   |
| Telefon:           | 02104/99-2827                    |
| Fax:               | 02104/99-5602                    |
| E-Mail:            | roland.schmidt@kreis-mettmann.de |

Mettmann, den 22.12.2011

**Niederschrift**

|                             |                                                                                                 |
|-----------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zur gemeinsamen Sitzung von | Ausschuss für Umweltschutz, Landschaftspflege und Naherholung, Bau- und Planungsausschuss       |
| Sitzungstermin              | Donnerstag, den 15.12.2011, 13:00 Uhr                                                           |
| Sitzungsort                 | Kreishaus Mettmann, Düsseldorfer Straße 26, 40822 Mettmann, Zimmer 1.604 (kleiner Sitzungssaal) |

Anwesend waren:

**Ausschuss für Umweltschutz, Landschaftspflege und Naherholung**

**Vorsitz**

Barbara Enke

**Mitglieder**

Harald Benninghoven  
Jürgen Bullert  
Detlef Ehlert  
Karl-Heinz Göbel  
Jochen Gödde  
Alexandra Gräber  
Berndt Hoffmann  
Ludger Hols  
Gabriele Hruschka  
Marc Kammann  
Andreas Krömer  
Sven Michael Kübler  
Ralf Kuchler  
Gerd Rammes  
Sybille Schettgen  
Klaus-Dieter Völker

(bis 14.25 Uhr)

**Verwaltung**

Volker Freund

Georg Görtz  
Dirk Haase  
Nils Hanheide  
Thomas Hendele  
Daniela Hitzemann  
Nico Leonhardt  
Peter Maier  
Bernhard May  
Martin M. Richter  
Martin Schlüter  
Roland Schmidt  
Antje Schwörer  
Bruno Wesch

### **Bau- und Planungsausschuss**

#### **Vorsitz**

Maximilian Rech

#### **Mitglieder**

Hans-Martin Belger  
Dieter Donner  
Karl-Heinz Friedrich  
Inge Ganteführ  
Felix Gorris  
Oliver Hesel  
Ottokar Iven  
Wolf Hartwig Kohte  
Rolf Kramer  
Manfred Krick  
Waldemar Madeia  
Vera Püttmann  
Günter Schmickler

(ab 13.06 Uhr)

#### **Verwaltung**

Engin Alparlan  
Stephanie Arocas  
Ulrike Haase

### **Tagesordnung**

#### **Öffentlicher Teil**

1. Formalien
- 1.1. Eröffnung der Sitzung
- 1.2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 1.3. Feststellung der Anwesenheit
- 1.4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.5. Feststellung der Tagesordnung
- 1.6. Benennung von Berichterstatterinnen / Berichterstattern für den Kreistag

2. Informationen der Verwaltung

3. Förderantrag "Masterplan Neandertal"

80/046/2011

4. Nachträge

#### **Nicht öffentlicher Teil**

5. Informationen der Verwaltung

6. Nachträge

#### **Öffentlicher Teil**

|                                   |
|-----------------------------------|
| <b>Zu Punkt 1:      Formalien</b> |
|-----------------------------------|

Der Vorsitzende Herr KA Rech eröffnet die Sitzung des Bau und Planungsausschusses und stellt für diesen die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

Die Vorsitzende Frau KA Enke eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Umweltschutz, Landschaftspflege und Naherholung und stellt für diesen die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

Es wird kein Berichterstatter für den Kreistag benannt.

Herr KA Rech schlägt für 14:00 Uhr eine etwa zehnminütige Unterbrechung der Sitzung vor, was von den Anwesenden befürwortet wird.

|                                                      |
|------------------------------------------------------|
| <b>Zu Punkt 2:      Informationen der Verwaltung</b> |
|------------------------------------------------------|

Es gibt keine Informationen der Verwaltung im öffentlichen Teil.

|                                                                                            |
|--------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Zu Punkt 3:      Förderantrag "Masterplan Neandertal"<br/>- Vorlage Nr. 80/046/2011</b> |
|--------------------------------------------------------------------------------------------|

Der Vorsitzende Herr KA Rech erteilt zunächst Herrn Landrat Hendele das Wort, der die Gründe für die kurzfristige Verteilung der Vorlage erläutert. Dabei sei der Verwaltung selbst erst seit etwa zwei Wochen bekannt, dass die Kosten für den Hochpfad mit nun zu kalkulierenden 5,7 Mio. Euro weit über den ursprünglich veranschlagten 2,3 Mio. EUR liegen werden, was wirtschaftlich nicht mehr tragbar sei und letztlich zu einer weitreichenden Umplanung zwang. Um die Förderung des Gesamtprojektes nicht zu gefährden, sei daher in dem bis zum 11.01.2012 bei der Bezirksregierung Düsseldorf einzureichenden modifizierten Förderantrag der touristische Mehrwert auch ohne den Hochpfad darzustellen. Dieses Ziel soll mit Hilfe des nun entwickelten Zwei-Türme-Konzeptes erreicht werden, zu dem es außer den Komplettausstieg keine Alternative gebe. Entsprechende Abstimmungen haben im Vorfeld mit der Bezirksregierung und dem Ministerium stattgefunden.

Herr KA Völker meldet für die CDU-Fraktion noch Beratungsbedarf an und beantragt, die Beschlussfassung auf den Kreisausschuss zu verlegen. Dem schließen sich die anderen Fraktionen einstimmig an.

Herr KA Völker erkundigt sich nach der Kostensituation.

Herr Landrat Hendele erläutert, dass die Kosten zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht genau zu beziffern seien. Sicher sei allerdings, dass die Kosten des Turmes an der Fundstelle die für den Hochpfad veranschlagten 2,3 Mio. EUR und damit auch den Eigenanteil des Kreises nicht übersteigen werden. Es könne jedoch bis wenige Tage vor Antragstellung noch zu Verschiebungen der einzelnen Kostenpositionen ohne Auswirkungen auf die Gesamtkosten kommen.

Auf Nachfrage von Herrn KA Krick berichtet Frau Haase, dass mit den Zuschussgebern die Frage der Attraktivität für die Besucher und damit auch die Kostendeckung über Eintrittsgelder von 2 bis 3 EUR bei der reduzierten Version bereits diskutiert wurde.

Zum Thema Barrierefreiheit führt Herr Haase aus, dass diese eine Selbstverständlichkeit darstelle. Bei der Kostenkalkulation seien auch die Planungskosten bereits enthalten. Die Folgekosten für den Turm seien außerdem besser planbar als im Falle des Hochpfades.

Nach kurzer weiterer Diskussion über die zu erwartenden Kosten stellt Herr Landrat Hendele klar, dass eine detaillierte Wirtschaftlichkeitsberechnung zur neuen Planung in der Kürze der Zeit nicht möglich war. Sie werde mit der geänderten Antragstellung erarbeitet, wobei jedoch allenfalls Kostenverschiebungen zu erwarten seien. Die übrige Konzeption des Projektes bleibe unberührt und sei so ausgelegt, dass sie für eine spätere Realisierung des Hochpfades offen bleibt.

Frau Haase verneint die Frage von Herrn SB Hols auf finanzielle Spielräume den Hochpfad betreffend mit dem Hinweis darauf, dass dessen Kostenkalkulation auf detaillierten Ausarbeitungen auf der Grundlage von HOAI der Stufe III basiere und erläutere den hohen Aufwand der Konstruktion aufgrund ihrer Lage in einem sensiblen Umfeld.

Herr Haase umreißt die weitere Zeitplanung. Planungsrecht sei dabei voraussichtlich im Spätsommer 2012 zu erwarten.

Von Herrn KA Hoffmann auf die Eingriffssituation angesprochen, erklärt Herr Haase, dass mit einer Reduzierung des Eingriffs zu rechnen sei, die konkrete Darstellung jedoch wie üblich im Bebauungsplanverfahren erfolge.

Nach einer Unterbrechung der Sitzung von 14:00 Uhr bis 14:11 Uhr stellt Herr Agirbas die Planung des Hochpfades anhand eines Powerpointvortrages dar.

Auf Nachfrage von Herrn KA Gorris versichert Herr Landrat Hendele, dass die detaillierte Gestaltung der geänderten Maßnahmen des Projektes zu gegebener Zeit in den Fachausschüssen vorgestellt und beraten werden.

**Abstimmungsergebnis: ohne Beschlussempfehlung verwiesen**

|                              |
|------------------------------|
| <b>Zu Punkt 4: Nachträge</b> |
|------------------------------|

Es gibt keine Nachträge im öffentlichen Teil.

**Nicht öffentlicher Teil**

[...]

**Ende der Sitzung: 14:27 Uhr**

gez.  
**Barbara Enke**

gez.  
**Maximilian Rech**

gez.  
**Roland Schmidt**